An die Empfängerinnen und Empfänger

der Medienmitteilungen

Trogen, 16. Februar 2023

**Medienmitteilung**

**Landeskirche beider Appenzell leistet Soforthilfe für Erdbebenopfer in Syrien**

**Mit 5 000 Franken unterstützt die Evangelisch-reformierte Landeskirche beider Appenzell die Nothilfe für die Opfer des Erdbebens in Syrien.**

Das zerstörerische Erdbeben hat die Menschen an der türkisch-syrischen Grenze in noch grösseres Elend gestürzt, als sie es vorher schon waren. Besonders kritisch ist die Lage in Syrien, das sich nach einem fast zwölfjährigen Konflikt bereits in einer anhaltenden humanitären Krise befindet. Die Wirtschaft liegt am Boden, die Stromversorgung ist mangelhaft, die Cholera breitet sich aus und viele Menschen leiden Hunger.

Dank lokaler Partnerorganisationen konnte HEKS, das Evangelisch-reformierte Hilfswerk der Kirche Schweiz, bereits wenige Stunden nach dem Beben mit den ersten Nothilfemassnahmen in Nordsyrien beginnen. Die armenisch-protestantische Kirche und die Nationale Evangelische Synode in Syrien und Libanon haben temporäre Unterkünfte erstellt, in denen mehrere Hundert Menschen Wärme und Essen erhalten.

HEKS leistet in einem ersten Schritt Nothilfe für eine Million Schweizer Franken. Der Kirchenrat hat an seiner Sitzung vom Dienstag entschieden, sich daran mit 5 000 Franken zu beteiligen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Kirchenratspräsidentin Martina Tapernoux, 076 536 06 65